Ehrungen Neujahrsempfang 2025

Hugo Röder für sein Lebenswerk 58 Jahre Ehrenamt und langjähriger Vorsitzender des TSV

Der Höhepunkt der Ehrungen war die Auszeichnung von Hugo Röder, der für sein Lebenswerk mit **58 Jahren (!)** Ehrenamtstätigkeit anerkannt wurde. Über Generationen hinweg war er im Verein vorbildlich aktiv, als Trainer, als Schiedsrichter, als Handwerker bei allen Baumaßnahmen und beim laufenden Unterhalt und der Pflege ist er bis heute unermüdlich im Einsatz. Beim Backhäuslesfest hat er über Jahrzehnte die Verantwortung übernommen und war stets schon lange im Vorfeld des Festes, beim Auf- und Abbau und an den Wochenenden federführend aktiv.

Als Spieler war Hugo Röder immer Verteidiger, was auch seinem Naturell entspricht. Jemand, der der Mannschaft oder dem Verein den Rücken freihält, damit das Spiel bzw. die Vereinsarbeit erfolgreich gelingt. Mit seinem ausgeglichenen Wesen hat er über einen langen Zeitraum die vielen unterschiedlichen Persönlichkeiten und oft auch gegensätzlichen Meinungen eines großen Vereins integriert. Dafür und für seinen wirklich herausragenden, dauerhaften und jahrzehntelangen Einsatz wird er von allen sehr geschätzt.

Sportvereine übernehmen ganz besonders in der heutigen Zeit eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe. Diese hat Hugo Röder mit so viel Begeisterung und Hilfsbereitschaft und einem Zeitaufwand, der weit über das übliche Maß hinausgeht, über Jahrzehnte hinweg unterstützt.

Verdienste um das Gemeinwohl

Freiwillige Feuerwehr - In Günzburg zur Hochwasserhilfe waren Anfang Juni 2024:
Philip Reitzenstein, Maximilian Rügemer, Fabian Schiller

Emina Bayer	Für ihren lebensrettenden Einsatz als Stammzellenspenderin
Nachbarschaftshilfe	Im Einsatz seit 2008, sie unterstützt mit verschiedenen Dienstleistungen, wenn jemand Unterstützung braucht und würde sich über weitere freiwillige Helfer freuen

Ev.-luth. Kirchengemeinde

Christel Hüttner	2004 bis 2024: Mitwirkung im Kirchenvorstand. Seit 2005 Lektorendienst (Gottesdienste halten) – diese Aufgabe übernimmt sie auch weiterhin
Umweltteam der Philippuskirche:	Das Umweltteam hat nach der Zertifizierung mit dem Grünen Gockel nun im Jahr 2024 erreicht, dass die **Philippuskirche klimaneutral** ist. Wärmepumpe und Photovoltaik-Anlage sind installiert u. in Funktion. Dieser Prozess hat, auch durch Corona und andere (bürokratische) Schwierigkeiten, sehr viel Ausdauer abverlangt und vier Jahre gedauert Das Team besteht aus: - Heinrich Kilian (Initiator) (arbeitet schon 12 Jahren im Kirchenvorstand mit: Jahre 2000 bis 2006 u. 2018 bis 2024) - Aus Eisingen: Hermann Dornauer (er hatte seit 1990 immer wieder, insgesamt 15 Jahre im Kirchenvorstand mitgearbeitet), Björn u. Dietlind Hauschild Aus Kist: Michaela Klein Aus Waldbrunn: Sigrid Decker-Hestermann, Norbert Weisensee
Juliane Rettner	Jahrzehntelange ehrenamtliche Tätigkeit bei der Betreuung von Menschen mit Einschränkungen und von Flüchtlingen
Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Kiefer	**Herausragendes Lebenswerk als führender Wissenschaftler weltweit** auf dem Gebiet der Raman-Spektroskopie. Seine Erkenntnisse werden in der Pharmazie, der Nanotechnologie, der Umweltüberwachung und der Medizin genutzt, hier insbesondere bei der Unterscheidung von gesundem und krankem Gewebe. Er wurde international mehrfach ausgezeichnet.

Musikalische Leistungen

Blaskapelle, in diesem Fall Musikerinnen und Musiker aus dem Jugendorchester Eisingen-Waldbrunn: sie erreichten alle 4 das Musikerleistungsabzeichen in Bronze (D1)

Leni Baumann - Trompete
Franziska Rost - Klarinette
Jan Biegner – Tenorhorn
Sandra Biegner - Klarinette

Moritz Eckert Für das instrumentale und vokale Musizieren der Jugend in der Kategorie **Gitarre** (in der Altersgruppe V) erzielte er

- den 1. Preis beim Landeswettbewerb Bayern 2024
- den 2. Preis beim Bundeswettbewerb 2024

Veehharfen-Gruppe „Saitenklang“ des St. Josefs-Stifts unter der **Leitung** von Karl Heeg. **Einstudierung u. Betreuung:** Theresia Enk, Gertrud Keller, Gerlind Königer, Christine Spielberger	1991 gründete Schwester Maria Julia Saam, die Harfengruppe „Saitenklang“. Mit der Gründung der Veeh-Harfengruppe hat sie das St. Josefs-Stift weit über seine Grenzen musikalisch bekannt gemacht. Nachdem die Ordensschwestern aus dem St.- Josefs-Stift abgezogen worden waren, wurde die Leitung in andere Hände gelegt, aber egal, wer verantwortlich war, jeder konnte auf das Fundament, das Schwester Julia errichtet hatte, zurückgreifen. Seit mehr als 30 Jahren erfreut uns die Veehharfengruppe mit ihrer Musik. Gerne werden auch Aufträge für Auftritte angenommen. Christine Spielberger wurde darüberhinaus für ihr langjähriges, sehr engagiertes ehrenamtliches Wirken im St. Josefs-Stift geehrt.

Sportliche Ehrungen:

Schützengilde Eisingen e. V.:
Einzelsieger bei Gau- Bezirks-, Unterfränkischen, Bayerischen und Deutschen Meisterschaften:

Einzelsiege

Gribl Ingrid	Gaumeisterschaft 1. Platz Luftgewehr Auflage Senioren V/w
Schleier Anette	Gaumeisterschaft 1. Platz Kleinkaliber-Gewehr 30 Schuss
Schneider Sabrina	Gaumeisterschaft 1. Platz Luftgewehr Damen I
Vogt Julius	Gaumeisterschaft 1. Platz Blasrohr Jugend männl. 7 m

Mannschaftssiege:

Gaumeisterschaft 1. Platz Kleinkaliber 100 m: Schneider Sabrina, Höfler Kimberly, Hemmerich Kristin
Gaumeisterschaft 1. Platz Luftgewehr Team Mixed Damen/Herren: Hemmerich Kristin, Breitenbach Tobias
Gaumeisterschaft 1. Platz Luftpistole Team Mixed Damen/Herren: Bahlke Ronja, Winschel Stefan

Kunstradsport

Thea Stetzler	1. Platz Bezirksmeisterschaft (im April 2024 in Rimpar)
Alannah Hefner	1. Platz Bayern-Cup 1er Kunstradsport Schülerinnen U9 (TG Solidarität 1862 Höchberg)

Anna Bauer	**Tennis:** Nordbayerische Hallenmeisterschaften U11 3. Platz, Nordbayerische Meisterschaften (Sommer) U12 3. Platz und im September Süddeutsches U11 Sichtungsturnier 2024 (inoffizielle Süddeutsche Meisterschaften Bayern, Baden, Württemberg, Hessen) 3. Platz.
Luisa Bauer	Teilnahme am Schulwettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“: Bayerische Vizemeisterin, Deutsche Meisterschaft in Berlin, in der Sportart **Rudern**, Wettkampfklasse Mädchen III in den Bootsklassen Gig 4 u. Doppelzweier (13. Platz)
Sandra Biegner	Teilnahme am Schulwettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“: Bayerische Vizemeisterin, Deutsche Meisterschaft in Berlin, in der Sportart **Rudern**, Wettkampfklasse Mädchen III in den Bootsklassen Gig 4 u. Doppelzweier (13. Platz) **Handball**: Unterfränkische Vizemeisterschaft beim Schulwettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ in der Altersklasse Mädchen IV
Tom Kiesel	Silbermedaille im Mixed-Doppelvierer beim EUC Rudern 2024 in Zagreb

Verdienste um das Gemeinwohl und Förderung des Sports

TSV Eisingen

Roland Berberich	Jahrzehntelanger Einsatz, zuerst Schriftführer, dann stellvertretender Abteilungsleiter, seit 2013 Abteilungsleiter der Turnabteilung
Friederike Kromp	**Herausragende Laufbahn im deutschen Fußball**: Ihre Laufbahn begann beim TSV Eisingen. Schnell stieg sie mit ihrem großen Talent in die Bayern-Auswahl auf. Nach ihrem Studium wurde sie jüngste DFB-Trainerin und erlang mit Ihren Mannschaften 4 EM-Titel und die Teilnahme an 4 Weltmeisterschaften. In ARD, ZDF und bei Sky ist Fritzy Kromp mittlerweile eine geschätzte TV-Fußball-Expertin, ausgezeichnet mit dem Sport BILD Award und nominiert für den Deutschen Fernsehpreis.